

Pressemitteilung

Teilnehmerrekord: SchulKinoWochen 2009/10 weiter auf Erfolgskurs

Potsdam, 24. März 2010 – Die am vergangenen Freitag zu Ende gegangenen SchulKinoWochen können einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen: Rund 590.000 Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte nahmen im Schuljahr 2009/2010 an dem bundesweiten Projektangebot teil und besuchten Vorstellungen in 775 Kinos in rund 600 Städten und Gemeinden. Die SchulKinoWochen konnten damit trotz bundesweit sinkender Schülerzahlen über 30.000 mehr Anmeldungen gegenüber dem Vorjahr verzeichnen und ihren Status als eines der größten filmpädagogischen Projekte Europas untermauern.

VISION KINO Geschäftsführerin Sarah Duve sieht den überwältigenden Zuschauerzuspruch „als eine schöne Bestätigung unseres kontinuierlichen Engagements zur Förderung von Filmkompetenz im Bildungsbereich. Das anhaltend große Interesse seitens der Schulen und auch die große Beteiligung der Kinos und Verleihfirmen an dem Projekt zeigt, dass die Public-Private-Partnership, die vor fünf Jahren zur Gründung der VISION KINO führte, bestens funktioniert und damit auch anderen Initiativen als Vorbild dient.“ Einen großen Anteil an dem Erfolg des Projekts haben auch die engen Kooperationen mit den Ländern. „Mit Unterstützung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder und zuverlässiger Projektpartner ist es uns gelungen, regionale Netzwerke aufzubauen. Diese langfristige Orientierung zahlt sich nun aus!“, ergänzt Michael Jahn, bundesweiter Projektleiter der SchulKinoWochen bei VISION KINO.

Publikumsliebliche waren unter anderem die Literaturverfilmungen „Vorstadtkrokodile“ von Christian Ditter, „Lippels Traum“ von Lars Büchel, „Der Vorleser“ von Stephen Daldry und „Willi und die Wunder dieser Welt“ von Arne Sinwell. Ergänzt wurden die SchulKinoWochen erstmals um Sonderreihen zum Wissenschaftsjahr 2010 und zum 20. Jahrestag des Mauerfalls. In Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung wurden in allen Ländern zudem Fortbildungen für Lehrkräfte und Kinoseminare mit pädagogischer Begleitung angeboten.

Einmal mehr gehörten die Gespräche zwischen Schülern und eingeladenen Filmschaffenden zu den Höhepunkten der SchulKinoWochen. Zu Gast waren unter anderem die Schauspieler Christian Friedel („Das weiße Band“) und Ralf Richter („Vorstadtkrokodile“), Produzent Ulrich Limmer („Lippels Traum“), Drehbuchautor Thomas Brussig („Sonnenallee“) und die Regisseure Connie Walther („Wie Feuer und Flamme“) und Lars Büchel („Lippels Traum“).

Weitere Informationen unter www.schulkinowochen.de.

Pressekontakt

Vision Kino gGmbH
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Heide Schürmeier
Tel.: 0331 / 7062-256
Fax: 0331 / 7062-254
Heide.schuermeier@visionkino.de
www.visionkino.de